## Anzeige einer Versteigerung nach § 3 der Verordnung über gewerbsmäßige Versteigerungen (Versteigererverordnung – VerstV)

Hausnr.:

## I. Ort und zeitlicher Umfang der beabsichtigten Durchführung einer Versteigerung

Straße:

Postleitzahl:				Ort:			
Land:							
Örtlichkeit							
(Gaststätte, Park-							
platz, Hotel etc.):  Datum / Zeitraum							
Zeitliche Dauer							
(von/bis Uhrzeit)							
	noi <u>dei</u> sol	Mir ist bekannt, dass die Anzeige <u>spätestens zwei Wochen vor</u> dem in Aussicht genommenen <u>Versteigerungstermin jeweils dem zuständigen Ordnungsamt sowie</u> <u>der Industrie- und Handelskammer</u> , in deren Bezirk die Versteigerung stattfinden soll, schriftlich oder elektronisch mit den nachfolgenden vollständigen Angaben anzuzeigen ist.					
ODER							
	Ich beantrage gebührenpflichtig eine Abkürzung der zwei Wochen Vorankündigungsfrist, weil ein Ausnahmefall (z.B. verderbliches Versteigerungsgut) vorliegt. Die Verwaltungsgebühr in Höhe von 14,32 Euro werde ich umgehend begleichen.						
II. Angaben zur Versteigerer/in							
Name des Versteigerin/ers:							
Nachname, Vorname							
Betriebsstätte:							
Straße:				Hausnr.:			
Postleitzahl:				Ort:			
Hauptniederlassung, sofern abweichend:							
Straße:				Hausr	nr.:		
Postleitzahl:				Ort:			
eingetragen im		Handelsregister	☐ Vereinsregi	nsregister		nossenschaftsregister	
Registergericht:							
Registernr.:							
bei juristischen Personen:							
eingetragener Name							
Rechtsform:							

vertretungsberechtigte				
Personen:				
zur Erlaubnis nach § 34b GewO:				
Datum der Erlaubnis:				
Erlaubnisbehörde:				
zur Versteigerung:				
Gattung der zu verstei-				
gernden Ware:				
Lagerungsort des Ver-				
steigerungsguts:				
Besichtigungszeit				
(mind. 2 Std.)				
Bemerkungen:				

## Versteigerungen gemäß § 6 Abs. 1 VerstV (Ausnahme von verbotenen Tätigkeiten)

(z. B.: Versteigerung von Neuwaren oder Verbrauchsgüter, die aus einem Nachlass, einer Insolvenzmasse, im Wege der Geschäftsaufgabe oder bei öffentlichen Versteigerungen auf Grund gesetzlicher Vorschrift veräußert werden sollen)

Versteigerung aus/we- gen:	□ Nachlass				
	□ Insolvenzmasse				
	☐ Geschäftsaufgabe				
	□ Veräußerung im Wege der öffentlichen Versteigerung auf-				
	grund gesetzlicher Vorschrift (§ 383 Abs. 3 BGB)				
Auf	traggeber der Ver-				
stei	gerung:				
Ans	chrift des Auftrag-				
geb	ers:				
	Antrag auf sons-				
Ιп	tige zulassungs-				
	pflichtige Ausnah-				
	megründe:				
<u>Hinv</u>	veis:				
Die	zuständige Behörd	de kann die Versteigerung ganz oder teilweise untersagen oder eine			
begonnene Versteigerung aufheben oder unterbrechen, wenn die/der Versteigerin/er ge-					
gen § 34b Abs. 6 oder 7 der Gewerbeordnung oder gegen § 2 Abs. 1 oder §§ 3, 4 oder					
§ 6	§ 6 Abs. 2 dieser Verordnung verstößt oder verstoßen hat.				